



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus₂₀₁₁

Bevölkerung und Haushalte

Samtgemeinde
Fürstenau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	15 784	100,0	7 775	8 009
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	718	4,5	358	360
5 - 9	818	5,2	414	404
10 - 14	1 040	6,6	542	498
15 - 19	1 028	6,5	514	514
20 - 24	896	5,7	499	397
25 - 29	766	4,9	401	365
30 - 34	818	5,2	413	405
35 - 39	933	5,9	469	464
40 - 44	1 251	7,9	625	626
45 - 49	1 343	8,5	693	650
50 - 54	1 249	7,9	644	605
55 - 59	1 028	6,5	504	524
60 - 64	830	5,3	433	397
65 - 69	696	4,4	319	377
70 - 74	947	6,0	445	502
75 - 79	658	4,2	271	387
80 - 84	440	2,8	164	276
85 - 89	241	1,5	58	183
90 und älter	84	0,5	9	75
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	430	2,7	220	210
3 - 5	431	2,7	221	210
6 - 9	675	4,3	331	344
10 - 15	1 250	7,9	648	602
16 - 18	565	3,6	273	292
19 - 24	1 149	7,3	634	515
25 - 39	2 517	15,9	1 283	1 234
40 - 59	4 871	30,9	2 466	2 405
60 - 66	1 049	6,6	547	502
67 - 74	1 424	9,0	650	774
75 und älter	1 423	9,0	502	921
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 378	40,4	3 488	2 890
Verheiratet	7 431	47,1	3 704	3 727
Verwitwet	1 218	7,7	212	1 006
Geschieden	757	4,8	371	386
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	15 324	97,1	7 528	7 796
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3
Griechenland	6	0,0	6	-
Italien	6	0,0	6	-
Kasachstan	19	0,1	9	10
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	114	0,7	67	47
Österreich	-	-	-	-
Polen	(33)	(0,2)	15	18
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	42	0,3	12	30
Türkei	15	0,1	8	7
Ukraine	3	0,0	3	-
Sonstige	219	1,4	(121)	98
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 982	44,2	3 375	3 607
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 650	42,1	3 219	3 431
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 152	13,6	1 181	971

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	15 784	100,0	15 324	460	210	137	103	(10)
Geschlecht								
Männlich	7 775	49,3	7 528	247	(133)	(57)	50	7
Weiblich	8 009	50,7	7 796	213	77	80	53	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	718	4,5	703	15	9	3	-	3
5 - 9	818	5,2	790	28	(15)	6	3	4
10 - 14	1 040	6,6	1 008	32	3	22	4	3
15 - 19	1 028	6,5	996	32	4	12	16	-
20 - 24	896	5,7	866	30	12	15	3	-
25 - 29	766	4,9	732	34	21	7	6	-
30 - 34	818	5,2	778	40	(6)	21	13	-
35 - 39	933	5,9	881	52	(27)	10	15	-
40 - 44	1 251	7,9	1 214	37	15	9	13	-
45 - 49	1 343	8,5	1 306	37	18	10	9	-
50 - 54	1 249	7,9	1 198	(51)	32	7	12	-
55 - 59	1 028	6,5	1 013	(15)	(12)	-	3	-
60 - 64	830	5,3	815	15	9	3	3	-
65 - 69	696	4,4	678	18	12	3	3	-
70 - 74	947	6,0	935	12	12	-	-	-
75 - 79	658	4,2	649	9	3	6	-	-
80 - 84	440	2,8	440	-	-	-	-	-
85 - 89	241	1,5	238	3	-	3	-	-
90 und älter	84	0,5	84	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	430	2,7	424	6	3	-	-	3
3 - 5	431	2,7	416	15	6	9	-	-
6 - 9	675	4,3	653	22	(15)	-	3	4
10 - 15	1 250	7,9	1 215	35	3	25	4	3
16 - 18	565	3,6	550	15	-	6	9	-
19 - 24	1 149	7,3	1 105	44	16	18	10	-
25 - 39	2 517	15,9	2 391	126	54	38	34	-
40 - 59	4 871	30,9	4 731	140	77	26	37	-
60 - 66	1 049	6,6	1 028	21	12	6	3	-
67 - 74	1 424	9,0	1 400	24	21	-	3	-
75 und älter	1 423	9,0	1 411	12	3	9	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 378	40,4	6 200	178	58	72	38	(10)
Verheiratet	7 431	47,1	7 191	240	(134)	56	(50)	-
Verwitwet	1 218	7,7	1 203	15	3	6	6	-
Geschieden	757	4,8	730	27	15	3	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 982	44,2	6 875	107	95	3	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 650	42,1	6 613	37	18	6	13	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 152	13,6	1 836	316	97	128	81	(10)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	15 784	100,0	3 163	2 103	4 345	3 107	3 066
Geschlecht							
Männlich	7 775	49,3	1 605	1 123	2 200	1 581	1 266
Weiblich	8 009	50,7	1 558	980	2 145	1 526	1 800
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 378	40,4	3 163	1 806	899	260	250
Verheiratet	7 431	47,1	-	275	3 044	2 410	1 702
Verwitwet	1 218	7,7	-	-	(42)	170	1 006
Geschieden	757	4,8	-	22	360	267	(108)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	15 324	97,1	3 073	2 022	4 179	3 026	3 024
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	3	-	-
Griechenland	6	0,0	3	-	3	-	-
Italien	6	0,0	-	-	-	3	3
Kasachstan	19	0,1	6	-	10	3	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	114	0,7	15	13	27	44	15
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	(33)	(0,2)	-	15	15	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	42	0,3	9	9	12	3	9
Türkei	15	0,1	3	4	8	-	-
Ukraine	3	0,0	3	-	-	-	-
Sonstige	219	1,4	51	40	88	25	15
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 982	44,2	1 277	912	2 018	1 422	1 353
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 650	42,1	1 293	930	1 730	1 256	1 441
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 152	13,6	593	261	597	429	272

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	6 079	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 585	26,1
Paare ohne Kind(er)	1 558	25,6
Paare mit Kind(ern)	2 276	37,4
Alleinerziehende Elternteile	546	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 585	26,1
Ehepaare	3 432	56,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	402	6,6
Alleinerziehende Mütter	447	7,4
Alleinerziehende Väter	(99)	(1,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 585	26,1
2 Personen	1 840	30,3
3 Personen	1 067	17,6
4 Personen	946	15,6
5 Personen	405	6,7
6 und mehr Personen	(236)	(3,9)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 183	19,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	873	14,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 023	66,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 380	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 558	35,6
Paare mit Kind(ern)	2 276	52,0
Alleinerziehende Elternteile	546	12,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 432	78,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	402	9,2
Alleinerziehende Väter	(99)	(2,3)
Alleinerziehende Mütter	447	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 925	43,9
3 Personen	1 071	24,5
4 Personen	963	22,0
5 Personen	321	7,3
6 und mehr Personen	100	2,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	15 784	350 147	2 436 783	7 777 992	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	7 775	172 481	1 199 026	3 803 776	39 145 941
Weiblich	8 009	177 666	1 237 758	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	718	15 182	103 605	316 393	3 338 895
5 - 9	818	18 089	120 276	358 627	3 525 830
10 - 14	1 040	21 619	143 440	424 093	3 940 566
15 - 19	1 028	21 800	146 940	436 388	4 013 880
20 - 24	896	20 323	149 078	446 460	4 835 639
25 - 29	766	17 495	135 763	422 659	4 872 533
30 - 34	818	18 317	132 875	422 530	4 751 911
35 - 39	933	20 907	145 020	452 754	4 742 893
40 - 44	1 251	28 565	199 048	632 918	6 351 189
45 - 49	1 343	31 649	211 752	680 386	6 999 679
50 - 54	1 249	27 863	183 294	593 993	6 206 294
55 - 59	1 028	22 882	156 349	510 476	5 419 450
60 - 64	830	18 901	141 097	464 803	4 702 815
65 - 69	696	15 580	116 919	404 087	4 173 351
70 - 74	947	19 710	139 903	477 987	4 861 239
75 - 79	658	13 554	92 588	315 476	3 270 283
80 - 84	440	9 936	66 576	227 390	2 328 083
85 - 89	241	5 555	37 464	134 745	1 335 076
90 und älter	84	2 220	14 797	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	430	8 829	60 933	185 735	1 984 523
3 - 5	431	9 627	64 577	196 711	2 025 183
6 - 9	675	14 815	98 371	292 574	2 855 019
10 - 15	1 250	25 900	171 981	509 356	4 719 579
16 - 18	565	12 953	87 701	260 373	2 377 761
19 - 24	1 149	24 889	179 776	537 212	5 692 745
25 - 39	2 517	56 719	413 658	1 297 943	14 367 337
40 - 59	4 871	110 959	750 443	2 417 773	24 976 612
60 - 66	1 049	23 942	180 669	599 595	6 108 258
67 - 74	1 424	30 249	217 250	747 282	7 629 147
75 und älter	1 423	31 265	211 425	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	6 378	137 235	976 912	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	7 431	169 423	1 144 297	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	1 218	24 400	167 615	570 598	5 733 361
Geschieden	757	18 479	144 333	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	163	1 499	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	3	37	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	9	166	494	5 531
Ohne Angabe	-	435	1 925	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	15 324	334 400	2 311 874	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	190	1 361	5 079	140 103
Griechenland	6	952	2 667	12 841	254 282
Italien	6	622	3 135	21 150	488 390
Kasachstan	19	310	1 679	4 784	46 740
Kroatien	-	110	972	5 588	209 840
Niederlande	114	735	22 379	27 998	128 862
Österreich	-	122	1 170	5 837	164 246
Polen	(33)	1 822	13 479	41 770	382 391
Rumänien	-	423	3 811	7 623	126 169
Russische Föderation	42	741	5 217	16 080	174 023
Türkei	15	3 126	19 512	91 174	1 505 305
Ukraine	3	251	2 143	9 579	112 983
Sonstige	219	6 343	47 385	175 769	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6 982	145 557	745 802	1 353 460	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6 650	129 318	1 055 383	3 777 068	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 152	75 272	635 599	2 647 464	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,3	49,2	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,7	50,8	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,3	4,3	4,1	4,2
5 - 9	5,2	5,2	4,9	4,6	4,4
10 - 14	6,6	6,2	5,9	5,5	4,9
15 - 19	6,5	6,2	6,0	5,6	5,0
20 - 24	5,7	5,8	6,1	5,7	6,0
25 - 29	4,9	5,0	5,6	5,4	6,1
30 - 34	5,2	5,2	5,5	5,4	5,9
35 - 39	5,9	6,0	6,0	5,8	5,9
40 - 44	7,9	8,2	8,2	8,1	7,9
45 - 49	8,5	9,0	8,7	8,7	8,7
50 - 54	7,9	8,0	7,5	7,6	7,7
55 - 59	6,5	6,5	6,4	6,6	6,8
60 - 64	5,3	5,4	5,8	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,4	4,8	5,2	5,2
70 - 74	6,0	5,6	5,7	6,1	6,1
75 - 79	4,2	3,9	3,8	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,8	2,7	2,9	2,9
85 - 89	1,5	1,6	1,5	1,7	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,5	2,5	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,7	2,7	2,5	2,5
6 - 9	4,3	4,2	4,0	3,8	3,6
10 - 15	7,9	7,4	7,1	6,5	5,9
16 - 18	3,6	3,7	3,6	3,3	3,0
19 - 24	7,3	7,1	7,4	6,9	7,1
25 - 39	15,9	16,2	17,0	16,7	17,9
40 - 59	30,9	31,7	30,8	31,1	31,1
60 - 66	6,6	6,8	7,4	7,7	7,6
67 - 74	9,0	8,6	8,9	9,6	9,5
75 und älter	9,0	8,9	8,7	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,4	39,2	40,1	39,2	39,9
Verheiratet	47,1	48,4	47,0	46,6	45,7
Verwitwet	7,7	7,0	6,9	7,3	7,1
Geschieden	4,8	5,3	5,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	95,5	94,9	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,3	0,1	0,2	0,3
Italien	0,0	0,2	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,7	0,2	0,9	0,4	0,2
Österreich	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Polen	(0,2)	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,9	0,8	1,2	1,9
Ukraine	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,8	1,9	2,3	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44,2	41,6	30,6	17,4	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42,1	36,9	43,3	48,6	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,6	21,5	26,1	34,0	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	6 079	141 785	1 044 459	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 585	39 961	330 752	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 558	40 232	296 560	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 276	47 567	310 448	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	546	11 110	81 047	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	2 915	25 652	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 585	39 961	330 752	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	3 432	78 474	532 488	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(73)	637	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	402	9 252	73 883	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	447	9 009	66 478	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(99)	2 101	14 569	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	2 915	25 652	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	1 585	39 961	330 752	1 222 307	13 960 811
2 Personen	1 840	46 423	346 925	1 183 634	12 455 731
3 Personen	1 067	23 251	159 120	521 773	5 454 875
4 Personen	946	20 618	134 937	398 085	3 906 260
5 Personen	405	7 656	48 212	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	(236)	3 876	24 513	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 183	29 953	218 440	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	873	15 636	106 201	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 023	96 196	719 818	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,2	31,7	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,6	28,4	28,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,4	33,5	29,7	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	7,8	7,8	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	2,1	2,5	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,2	31,7	34,7	37,2
Ehepaare	56,5	55,3	51,0	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	6,5	7,1	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	6,4	6,4	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,6)	1,5	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	2,1	2,5	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,1	28,2	31,7	34,7	37,2
2 Personen	30,3	32,7	33,2	33,6	33,2
3 Personen	17,6	16,4	15,2	14,8	14,5
4 Personen	15,6	14,5	12,9	11,3	10,4
5 Personen	6,7	5,4	4,6	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(3,9)	2,7	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,5	21,1	20,9	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,4	11,0	10,2	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,2	67,8	68,9	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 380	98 909	688 055	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	1 558	40 232	296 560	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 276	47 567	310 448	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	546	11 110	81 047	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	3 432	78 474	532 488	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(73)	637	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	402	9 252	73 883	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(99)	2 101	14 569	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	447	9 009	66 478	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 925	47 475	350 095	1 192 399	12 429 861
3 Personen	1 071	23 073	155 633	509 509	5 313 244
4 Personen	963	20 310	130 941	381 723	3 706 717
5 Personen	321	6 209	39 502	100 614	942 856
6 und mehr Personen	100	1 842	11 884	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Samtgemeinde Fürstenau	Landkreis Osnabrück	Statistische Region Weser- Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,6	40,7	43,1	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,0	48,1	45,1	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,5	11,2	11,8	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,4	79,3	77,4	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,2	9,4	10,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,3)	2,1	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	9,1	9,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,9	48,0	50,9	53,8	54,9
3 Personen	24,5	23,3	22,6	23,0	23,4
4 Personen	22,0	20,5	19,0	17,2	16,4
5 Personen	7,3	6,3	5,7	4,5	4,2
6 und mehr Personen	2,3	1,9	1,7	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

